

Soeben erscheint neu:

Georg Krawetz

5 Jahre Sowjetflieger

64 Seiten und 5 Bildseiten. / Kartoniert RM 1.—

INHALT: Vorwort - Die Rote Militärschule - In der Schule zu Wolff und der Urlaub in Kuban - Als Kurist in Orenburg - Das Leben des Roten Fliegerinstruktors - Die Arbeit in der »OSSOAVIACHIM« und in der stolzen Luftflotte - Der Flug über die Grenze - Epilog



Dieses Buch eines aus Sowjetdiensten entflohenen russischen Fliegers ist deswegen so besonders interessant, weil es sich um den ungeschminkten Bericht eines jungen Menschen handelt, der erst nach der Revolution herangewachsen ist, und dem man also nicht vorwerfen kann, seine Abfage an Moskau sei die eines »ehemaligen Menschen«.

Nein, der junge Krawetz ist freiwillig Sowjet-Militärflieger geworden, und er hat mit offenen Augen die verschiedenen Unterrichtskurse und Flugschulen besucht. Er wurde mit Auszeichnung Offizier in der Roten Armee und Fluglehrer, und trotzdem hielt er es nicht aus, weil die Kluft zwischen dem Wohlleben der zumelst jüdischen Herrscherschicht und dem bitteren Elend der Arbeiter- und Bauernmassen es ihm unmöglich machte, auf die Dauer zu den herrschenden »Ausbeutern im Weltmaßstab« zu halten, die ein Riesenreich in der entsetzlichsten Weise verklaven und terrorisieren. Wir erhalten aufschlußreiche Einblicke in die Ausbildungsmethoden der Roten Armee, die für eine richtige Beurteilung der bolschewistischen Weltgefahr von größter Bedeutung sind.



NIBELUNGEN=VERLAG / BERLIN=LEIPZIG